



Presse-Information

Hochdeutsch und Platt mit Edgar Bessen

Berne, 26. Januar 2008. Der Kulturkreis Berner Schloss startete sein Programm 2008 am 21. Januar gleich mit einem wahren Publikumsmagneten. Edgar Bessen bot „kunterbuntes in Hoch- und Plattdeutsch“ und sorgte für drei ausverkaufte Vorstellungen – ein neuer Rekord im Berner Schloss. Der bekannte Schauspieler des Ohnsorg und Thalia Theater bediente sich aus einem großen Fundus an Texten von Arnold Risch, Günther Lüdge, Benno Strand und weiteren „Volksdichtern“ und rezitierte munter drauflos. Ganz Schauspieler, verlieh er dabei den jeweiligen Figuren der Geschichten und Gedichte eigene Stimmen und Charakterzüge – sehr zur Freude der Zuschauer. Davon lebte auch der Dialog der beiden älteren Singles auf der Parkbank bei „Spätere Heirat nicht ausgeschlossen“ und die trocken vorgetragene Abhandlung über „Die Katze“ („Die Katze ist mit ein verschiedenes Fell überzogen...“.)

Edgar Bessen trat erstmals gemeinsam mit dem Musiker Reiner Regel auf, der auf Saxophon und Klarinette für die musikalischen Zwischentöne sorgte – natürlich passend zum Programm. Die beiden ergänzten sich perfekt und das Berner Publikum unterstützte den Musiker tatkräftig und textsicher wie immer. Titel wie der „Hamburger Veermaster“ und „Äppelklaun“, aber auch „Let it be“ von den Beatles oder Jazziges ließen Stimmbänder und Füße vibrieren. Und am Ende hieß es dann „In Hamburg sagt man Tschühüß“...

Kontakt:

Kulturkreis Berner Schloss e.V.
Öffentlichkeitsarbeit
Gudrun Witt
Moschlauer Kamp 51
22159 Hamburg

Tel. 6448400
Gudrun.witt@web.de